

83270132 Betriebsverfassung - Soziale Angelegenheiten

Beginn	Montag, 28.06.2027, 10:00 - 13:00 Uhr
Kursgebühr	1715,00 €
Dauer	5-tägig
Kursleitung	Mark Schäfer
Informationen	Zielgruppe: Betriebsräte Schwerbehindertenvertretungen Bitte bringen Sie zum Seminar den Kommentar zum BetrVG (Klebe, Rataycak) mit.
Kursort	Studierendenwerk Göttingen Stiftung ÖR, Platz der Göttinger Sieben 4, 37073 Göttingen

Für alle, die bereits das Einführungsseminar für Betriebsratsmitglieder (BR1) besucht haben.

Unser Seminar „Agieren statt reagieren“ vermittelt euch grundlegende Kenntnisse über die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats und zeigt euch gleichzeitig anhand praktischer Beispiele auf, wie der Betriebsrat seine Rechte im Betrieb optimal wahrnehmen und durchsetzen kann.

Der Betriebsrat kann in wichtigen sozialen Angelegenheiten, wie z.B. bei Regelungen zur Arbeitszeit, zum Urlaubsplan, zum Arbeits- und Gesundheitsschutz oder zur betrieblichen Lohngestaltung nicht nur reagieren, sondern selbst initiativ werden und zugunsten der Beschäftigten Betriebsvereinbarungen durchsetzen – notfalls sogar erzwingen.

Eure Kompetenz in Richtung aktiver Mitbestimmung zu schulen, ist das Ziel dieses Seminars. Dem intensiven Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden wird dabei ein hoher Stellenwert beigemessen.

Themenschwerpunkte

Agieren statt reagieren: Initiativrechte des Betriebsrats

Wer darf was? Mitbestimmungsrechte und die Grenzen der Mitbestimmung

Hier sprechen Expert*innen: Der Einsatz von Sachverständigen

Die Zielgerade: Abschluss von Betriebsvereinbarungen

Die Einigungsstelle: Wissenswertes über Zuständigkeit und Verfahren

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
28.06.2027	10:00 - 17:00 Uhr	Studierendenwerk Göttingen
29.06.2027	09:00 - 17:00 Uhr	Studierendenwerk Göttingen
30.06.2027	09:00 - 17:00 Uhr	Studierendenwerk Göttingen
01.07.2027	09:00 - 17:00 Uhr	Studierendenwerk Göttingen
02.07.2027	09:00 - 13:00 Uhr	Studierendenwerk Göttingen

[zur Kursdetail-Seite](#)